

Der Sekretär des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates Danilow hat den Zweck der Provokationen Russlands genannt

18.02.2022

Die Russische Föderation führt heute keine groß angelegte Militäroperation durch.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Segodnya.ua](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Russische Föderation führt heute keine groß angelegte Militäroperation durch.

Der Sekretär des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates, Olexij Danilow, sagte.

Zweck der Provokation

„Wenn wir von einer groß angelegten Operation in unserem Land sprechen, sehen wir nichts dergleichen. Jetzt sehen wir Provokationen von Seiten der Russischen Föderation, die sie schon die ganze Zeit gemacht haben. Aber heute (17. Februar Anm. d. Red.) gab es eine massive Provokation“, sagte Danilow.

Der Sekretär des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates sagte, dass der Zweck dieser Provokation darin bestehe, dass die Ukraine mit einer militärischen Reaktion beginne, um „uns zu beschuldigen, in das verwickelt zu sein, was sie gerne auf unserem Territorium sehen würden“

Ihm zufolge sollte die Ukraine „zurückhaltend“ sein und auf keinen Fall auf eine Provokation hereinfallen.

Drohung mit einer Invasion in der Ukraine

Angesichts der russischen Truppenaufstockung an den Grenzen der Ukraine gab es viele Vorhersagen, dass Russland in naher Zukunft eine Offensive starten wird. Die US-Nachrichtenagentur Bloomberg berichtete unter Berufung auf ihre Quellen, dass dies bereits am 16. Februar geschehen könnte, was jedoch nicht der Fall war.

Außenminister Dmytro Kuleba sagte, dass Russland nicht in der Lage sein wird, die Ukraine mit roher Gewalt zu besiegen, sondern zu anderen Methoden greifen wird. Sie wird zum Beispiel Provokationen einsetzen, Panik schüren und die Wirtschaft unseres Staates zerstören.

Die Pressesprecherin des Weißen Hauses, Jen Psaki, warnte davor, dass ein Angriff auf die Ukraine jeden Moment beginnen könnte. Und der US-Vertreter bei der OSZE, Michael Carpenter, erklärte, Russland habe keine seiner Verpflichtungen aus dem Minsker Maßnahmenpaket vollständig erfüllt&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 296

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.